

Was Lehrer aus eigener Tasche zahlen

Beitrag von „Lisam“ vom 19. Mai 2018 13:54

[Zitat von Susannea](#)

DAnke, da sieht man wieder die Grundschullehrer, die eben doch auch teilweise Ersatzmutter sind und dann die Sek II-Lehrer.

Bin ganz froh, nicht „Ersatzmutter“ spielen meinen zu müssen. Die meisten Eltern machen das alles ganz gut mit ihren Kindern; bei denen der Dinkelkeksfraktion muss man sicherlich nicht ‚eingreifen‘, bei denen, die ihr Kind nicht verpflegen, ist wohl mehr Handlungsbedarf als ein Brot.

Nichtsdestotrotz habe ich ein offenes Ohr und Auge für meine Schüler. Die sind glaube ich davon abgesehen aber auch - altersbedingt? - ganz froh, wenn sich Lehrer nicht unaufgefordert in ihr Leben grätschen.

Den impliziten Schuh, dass nur du und die dich verstehenden Kolleg(Inn)en die ‚guten‘ Lehrer ‚mit Herz‘ sind, ziehe ich mir nicht an. Solches Denken und Handeln könnte an anderer Stelle auch Helfersyndrom heißen.